

Pressemitteilung 17.01.06

Das Forum für Geschlechterforschung und das Institut für Medienwissenschaften laden zur Fortsetzung der **Vortragsreihe "Gender und Medien"** ein:

am Mittwoch, den 1.2.2006, um 14:00 Uhr zum Vortrag von

Prof. Dr. Heide Schlüpmann

(Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt)

"Körperprache: Die Schauspielerin im Frühen Kino"

Die Schauspielerin des frühen Erzählfilms ist eher die Agentin des Kinopublikums als das Geschöpf eines Autors oder Regisseurs. Sie vertritt die Zuschauerin auf der Leinwand. Unter anderem deswegen löste die Wiederentdeckung des Frühen Kinos eine so große Resonanz in der feministischen Filmgeschichtsschreibung und Filmtheorie aus. In der Filmwissenschaft können Wahrnehmung und Reflexion früher Filme auch heute immer noch Perspektiven eröffnen, die das herrschende Kino verstellt.

Im Kontext des Vortrags wird ein **Asta Nielsen-Film** laufen, *Die Verräterin* von 1912.

Die Veranstaltung findet im Filmseminarraum des Instituts für Medienwissenschaften E 2. 128 statt.